

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Seminare, Konferenzen und Studiengänge

1. Geltungsbereich

(1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die Durchführung von Bildungsmaßnahmen wie offenen, überbetrieblichen und berufsbegleitenden Seminaren, Konferenzen sowie Studiengängen – im Weiteren als „Bildungsmaßnahmen“ bezeichnet – der isits AG International School of IT Security – nachfolgend „Veranstalter“ genannt.

(2) Etwaige Allgemeine Geschäfts- oder Einkaufsbedingungen des Vertragspartners werden auch dann nicht Vertragsinhalt, wenn ihnen der Veranstalter nicht nochmals ausdrücklich widerspricht.

2. Anmeldung

(1) Die Anmeldung ist verbindlich, sobald sie vom Veranstalter schriftlich bestätigt wird.

(2) Ein Recht auf Teilnahme an Bildungsmaßnahmen mit begrenzter Teilnehmerzahl besteht nicht.

3. Zulassungsvoraussetzungen

(1) Die Bildungsmaßnahmen des Veranstalters stehen jedem Interessenten offen, der über die von den zuständigen Prüfinstitutionen für die angestrebten Abschlüsse geforderten Qualifikationen verfügt, soweit solche in der Leistungsbeschreibung der Bildungsmaßnahme gefordert werden.

(2) Soweit Zulassungsvoraussetzungen bestehen, ist der Veranstalter nicht verpflichtet, aber berechtigt, zu überprüfen, ob der Teilnehmer die notwendigen Zulassungsvoraussetzungen erfüllt. Hierzu hat der Teilnehmer auf Verlangen die erforderlichen Unterlagen vorzulegen. Macht der Veranstalter von seinem Recht auf Überprüfung der Zulassungsvoraussetzungen keinen Gebrauch, so ist der Teilnehmer auch bei Nichtvorliegen der Zulassungsvoraussetzungen zur Zahlung der Lehrgangsgebühren verpflichtet.

4. Durchführung

(1) Die Bildungsmaßnahme wird entsprechend dem veröffentlichten Programminhalt, den geltenden gesetzlichen Bestimmungen und den anerkannten Regeln der Technik durchgeführt.

(2) Der Veranstalter behält sich den Wechsel von Referenten und/oder eine Verlegung bzw. Änderung im Programmablauf vor, sofern diese das Veranstaltungsziel nicht grundlegend verändern. Ein Anspruch auf Veranstaltungsdurchführung durch einen bestimmten Referenten bzw. an einem bestimmten Veranstaltungsort besteht nicht.

(3) Inhaltliche Änderungen, durch die das Lehrgangsziel verändert wird, sind zulässig, wenn sie mit Zustimmung oder auf Verlangen der Stellen erfolgen, die für die Anerkennung der angestrebten Abschlüsse zuständig sind.

5. Pflichten des Teilnehmers

Der Teilnehmer verpflichtet sich, die am Unterrichtsort geltende Hausordnung zu beachten, Anweisungen der Lehr- bzw. Ausbildungskräfte sowie der Beauftragten des Veranstalters und seiner Erfüllungsgehilfen Folge zu leisten, regelmäßig an den Präsenzveranstaltungen der vertragsgegenständlichen Bildungsmaßnahme teilzunehmen sowie alles zu unterlassen, was der ordnungsgemäßen Durchführung der Bildungsmaßnahme entgegenstehen könnte.

6. Urheberrechte

Die dem Teilnehmer ausgehändigten Unterlagen, Software und andere für Lehrgangszwecke überlassenen Medien sind urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung, Weitergabe oder anderweitige Nutzung der ausgehändigten Materialien – auch auszugsweise – ist nur nach ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung des Veranstalters gestattet.

7. Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht: Verbraucher im Sinne des § 13 BGB können ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB sowie der Pflichten des Veranstalters gemäß § 312 e Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

Der Widerruf ist zu richten an: isits AG International School of IT Security, Huestr. 30, 44787 Bochum, Telefax+49 (0)234 927 898-20, E-Mail: info@is-its.org.

8. Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Kann die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewährt werden, muss insoweit ggf. Wertersatz geleistet werden. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für den Verbraucher mit der Absendung der Widerrufserklärung des Verbrauchers, für den Veranstalter mit deren Empfang. Bei einer Dienstleistung erlischt das Widerrufsrecht des Verbrauchers vorzeitig, wenn der Veranstalter mit der Ausführung der Dienstleistung mit der ausdrücklichen Zustimmung des Verbrauchers vor Ende der Widerrufsfrist begonnen hat oder der Verbraucher diese selbst veranlasst hat. Besonderer Hinweis: Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor das Widerrufsrecht ausgeübt wurde.

9. Rücktritt/Kündigung/Stornokosten

(1) Bei Bildungsmaßnahmen mit einer Laufzeit der Bildungsmaßnahme von bis zu 12 Monaten endet der Vertrag automatisch mit dem Ende der Bildungsmaßnahme. Eine vorzeitige ordentliche Kündigung ist nicht möglich.

(2) Bildungsmaßnahmen mit einer Laufzeit von mehr als 12 Monaten haben eine Mindestlaufzeit von 12 Monaten und können ohne Angabe von Gründen mit einer Frist von 3 Monaten zum Monatsende gekündigt werden, jedoch frühestens zum Ablauf der Mindestlaufzeit. Die Mindestlaufzeit beginnt mit dem tatsächlichen Anfang der Bildungsmaßnahme, unabhängig von dem Zeitpunkt des Vertragsschlusses.

(3) Für Bildungsmaßnahmen bis zu einer Dauer von 6 Monaten gilt, dass bei Abmeldungen, die bis zu 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn eingehen, 20 % der Teilnahmegebühr als Stornokosten fällig werden, bei Abmeldung, die bis zu 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn eingehen, 50 % der Teilnahmegebühr als Stornokosten fällig werden und bei Abmeldung, die später als 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn beim Veranstalter eingehen, 80 % der Teilnahmegebühr als Stornokosten fällig werden. Bei Abmeldungen, die später als 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn beim Veranstalter eingehen, bei Fernbleiben von der Veranstaltung oder bei Abbruch der Teilnahme ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten. Die Benennung eines Ersatzteilnehmers ist möglich, soweit die Bildungsmaßnahme noch nicht begonnen wurde und der Teilnehmer die Zulassungsvoraussetzungen erfüllt. Eventuelle Widerrufsrechte des Teilnehmers haben Vorrang.

(4) Für Bildungsmaßnahmen mit einer Dauer von über 6 Monaten gilt, dass bei Abmeldungen, die später als 2 Wochen vor Veranstal-

tungsbeginn beim Veranstalter eingehen, 15% der Teilnahmegebühr als Stornokosten fällig werden. Die Benennung eines Ersatzteilnehmers ist möglich, soweit die Bildungsmaßnahme noch nicht begonnen wurde und der Teilnehmer die Zulassungsvoraussetzungen erfüllt. Eventuelle Widerrufsrechte des Teilnehmers haben Vorrang. (5) Bildungsmaßnahmen, die als Studiengang durchgeführt werden, haben eine vertragliche Mindestlaufzeit von 1 Semester und können ohne Angabe von Gründen mit einer Frist von 2 Wochen zum Semesterende gekündigt werden. Wird das Kündigungsrecht nicht fristgemäß in Anspruch genommen, verlängert sich die Vertragslaufzeit jeweils um ein weiteres Semester. Bei Kündigungen, die später als zwei Wochen vor Semesterbeginn beim Veranstalter eingehen, werden Stornokosten in Höhe von 500,00 € fällig. Bei Kündigungen, die nach Semesterbeginn eingehen, ist die volle Semesterstudiengebühr zu entrichten.

(6) Dem Teilnehmer steht der Nachweis offen, dass dem Veranstalter aus der Abmeldung kein oder nur ein geringer Schaden entstanden ist.

(7) Das gesetzliche Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Als wichtiger Grund zur fristlosen Kündigung durch den Veranstalter gelten insbesondere – aber nicht ausschließlich – die anhaltende oder schwerwiegende Störung der Bildungsmaßnahme durch den Teilnehmer, sein wiederholtes unentschuldigtes Fernbleiben von der Bildungsmaßnahme, Zahlungsverzug mit mehr als 2 Raten oder wiederholter Zahlungsverzug trotz zweimaliger schriftlicher Mahnung sowie Entzug oder Widerruf abgetretener Leistungen durch andere Kostenträger.

(8) Jede Kündigung hat schriftlich, im Falle der außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund unter Angabe des Kündigungsgrundes, zu erfolgen. Das Fernbleiben vom Unterricht gilt in keinem Falle als Kündigung.

(9) Die Kündigung des Teilnehmers hat gegenüber dem Organisationsbereich des Veranstalters zu erfolgen, der die Anmeldung des Teilnehmers bestätigt hat. Bedienstete des Veranstalters, insbesondere Lehrkräfte, sind zur Entgegennahme von Kündigungen nicht befugt.

(10) Im Falle der ordentlichen Kündigung ist der Teilnehmer zur anteiligen Zahlung der Lehrgangsgebühren, die bis zum Ende der jeweiligen Kündigungsfrist berechnet werden, verpflichtet.

10. Zahlungsbedingungen/Vergütung

(1) Die Teilnahmegebühr wird mit Erhalt der Rechnung ohne jeden Abzug fällig. Die Zahlung erfolgt unter Angabe der Rechnungsnummer und der Kundennummer auf das in der Rechnung genannte Konto des Veranstalters.

(2) Im Falle des Verzugs sind rückständige Rechnungsbeträge mit 4 %-Punkten über dem Basiszinssatz nach § 247 BGB zu verzinsen.

(3) Der Teilnehmer kann nur mit rechtskräftig festgestellten oder vom Veranstalter unbestrittenen Ansprüchen aufrechnen. Zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechtes ist der Teilnehmer nur insoweit befugt, als sein Anspruch auf demselben Vertragsverhältnis beruht.

(4) Im Falle des Verzugs des Vertragspartners kann der Veranstalter für jede Mahnung eine Bearbeitungsgebühr von 10,00 € erheben. Dem Vertragspartner bleibt bezüglich der Bearbeitungsgebühr der Nachweis unbenommen, ein Schaden sei nicht entstanden oder wesentlich niedriger als der pauschalierte Schadensersatzanspruch des Veranstalters.

11. Ratenzahlung

Für Bildungsmaßnahmen mit einer Dauer von mehr als 6 Monaten kann durch gesonderte Vereinbarung Ratenzahlung vereinbart werden. Ausgenommen ist die Gebühr für die Masterthesis.

12. Rabattaktionen

Zu Werbezwecken können Rabattaktionen angeboten werden. Diese Aktionen sind zeitlich befristet. Die Höhe des Rabattes kann variieren. Der Rabatt ist nicht kumulierbar und kann einmalig beim Kauf eines Weiterbildungsproduktes in Anspruch genommen werden. Der Rabatt ist übertragbar. Restguthaben werden nicht erstattet. Terminänderungen von Buchungen sind nur nach Verfügbarkeit und Absprache möglich.

13. Terminabsage durch den Veranstalter

Der Veranstalter behält sich vor, wegen mangelnder Teilnehmerzahlen oder der Erkrankung von Lehrkräften sowie sonstiger Störungen im Geschäftsbetrieb, die von ihm nicht zu vertreten sind, angekündigte oder begonnene Bildungsmaßnahmen abzusagen. Bereits bezahlte Teilnahmegebühren werden in diesem Falle erstattet.

14. Erfüllungsort/Gerichtsstand

Erfüllungsort ist der dem Teilnehmer schriftlich mitgeteilte Veranstaltungsort. Der Gerichtsstand für alle aus der Buchung entstehenden Rechtsstreitigkeiten gegenüber Kaufleuten und juristischen Personen des öffentlichen Rechts bzw. öffentlich-rechtlichen Sondervermögens ist Bochum.

15. Datenschutz

(1) Im Hinblick auf die Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes und das seit dem 25.5.2018 in Kraft getretene DSGVO weisen wir Sie darauf hin, dass die Speicherung und Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten zur Vertragserfüllung erfolgt.

(2) Ihre geschäftlichen Kontaktdaten werden vom Veranstalter für Marketingzwecke in der Weise genutzt, Ihnen Prospekte, Programme und Seminarinformationen des Veranstalters per Post oder E-Mail zu übersenden.

(3) Sie können der Nutzung, Verarbeitung bzw. Übermittlung Ihrer Daten zu Marketingzwecken jederzeit durch Mitteilung an den Bereich Datenschutz des Veranstalters widersprechen bzw. Ihre Einwilligung widerrufen. Nach Erhalt Ihres Widerspruchs bzw. Widerrufs wird der Veranstalter die hiervon betroffenen Daten nicht mehr zu Marketingzwecken nutzen und verarbeiten bzw. die weitere Zusendung von Werbemitteln unverzüglich einstellen. Der Widerspruch bzw. Widerruf ist zu richten an: isits AG International School of IT Security, Huestr. 30, 44787 Bochum, Telefax +49 (0)234 927 898-20, E-Mail: datenschutz@is-its.org.

16. Haftung

(1) Die Haftung des Veranstalters auf Schadens- und Aufwendungsersatz unabhängig vom Rechtsgrund, insbesondere bei Verletzung von Pflichten aus dem Schuldverhältnis und aus unerlaubten Handlungen ist auf die 3-fache Höhe der jeweiligen Teilnahmegebühr beschränkt.

(2) Diese vorgenannte Haftungsbeschränkung findet keine Anwendung soweit ein Schaden auf Arglist, vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten beruht oder für deren Erfüllung der Veranstalter eine Garantie übernommen hat oder für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder für Schäden, nach dem Produkthaftungsgesetz.

(3) Ein Anspruch auf Schadensersatz ist für solche Schäden, die auf der Verletzung von Verpflichtungen beruhen, die für die Erfüllung des Vertrages von wesentlicher Bedeutung sind (Kardinalpflichten) der Höhe nach auf den Schaden beschränkt, der im Zeitpunkt der Pflichtverletzung als mögliche Folge der Vertragsverletzung typisch und vorhersehbar war (typischerweise vorhersehbarer Schaden), soweit keiner der in Ziffer 12.2 genannten Fälle gegeben ist.

(4) Die Verjährung von Schadensersatzansprüchen richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften.

(5) Die vorstehenden Bestimmungen gelten auch zugunsten der Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen des Veranstalters.

Widerrufsbelehrung und Widerrufsformular (Endverbraucher)

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (International School of IT Security, Huestr. 30, 44787 Bochum, Fax: 0234 927 898-20, Mail: info@is-its.org) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können das Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs: Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück an:

International School of IT Security, Huestraße 30, 44787 Bochum, Fax: 0234 927 898-20, Mail: info@is-its.org

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

Bestellt am (*)/erhalten am (*)

Name des/der Verbraucher(s)

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Datum / Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei schriftlichem Widerruf)

(*) Unzutreffendes streichen

Ende der Widerrufsbelehrung.

Nutzungsbedingungen E-Learning-Plattform

Die isits AG, Huestr. 30 in 44787 Bochum, bietet mit einer E-Learning-Plattform (kurz: Online-Campus) ein individuelles und kooperatives Lernen an. Die nachfolgenden Bedingungen legen den Rechtsrahmen für die Nutzung dieser E-Learning-Plattform fest. Bitte lesen Sie diese Nutzungsbedingungen deshalb aufmerksam durch.

1. Datenschutz

Für die Einrichtung eines persönlichen Zugangs zum Online-Campus werden personenbezogene Daten von Ihnen und über Sie erhoben und verarbeitet. Diese Daten sind mit Ihrer Person verbunden. Es ist daher unsere Pflicht, Sie darüber zu informieren, welche Daten erhoben und verarbeitet werden und welche Rechte Sie hinsichtlich der Datenerhebung und -verarbeitung haben.

Rechtsgrundlage für die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten ist Ihre Einwilligung gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO. Im Folgenden beschreiben wir Ihnen, welche personenbezogenen Daten verarbeitet werden:

- Daten, die Sie bei der Anmeldung angeben. Dies sind Angaben wie bspw. Ihr Name und Ihre E-Mail-Adresse, die zum Login und für Zertifikatserstellung notwendig sind.
- Daten, welche durch Sie durch Foreneinträge oder Nachrichten selbst eingeben.
- Daten, die Ihre Modul- oder Kurszugehörigkeit angeben mit entsprechenden Lernfortschritten, Prüfungs- und Testergebnissen.

2. Zugriff auf die Daten

Personen, die mit der Lehre und Organisation im Rahmen des Fernlehre beauftragt sind, und Personen, die für die Administration des Online-Campus' sowie des Datenbank- und Webservers verantwortlich sind, haben den Aufgaben entsprechend Zugriff zu allen im System gespeicherten personenbezogenen Daten. Eine Verarbeitung dieser erfolgt nur dann, wenn und soweit es für den Betrieb der E-Learning-Plattform erforderlich ist.

Eine Weitergabe der Daten erfolgt nicht. Eine Ausnahme besteht, wenn der oder die Teilnehmende die Weitergabe ausdrücklich genehmigt, die Daten für die Ausstellung von Dokumenten im Rahmen der Fernlehre gewünscht sind oder die Herausgabe aufgrund gesetzlicher Vorschriften erforderlich ist.

3. Speicherung weiterer Daten:

Cookies (kurze Textinformationen) werden durch die E-Learning-Plattform auf mehrere Arten genutzt:

Session-Cookie: Dieses Cookie ist notwendig, damit der Online-Campus Sie über mehrere Seitenaufrufe hinweg identifizieren kann, ohne dass Sie sich bei jedem Seitenwechsel neu authentifizieren bzw. anmelden müssen. Das Cookie wird beim ersten Aufruf des Online-Campus gesetzt und bleibt erhalten bis Sie sich abmelden bzw. Ihren Browser schließen (letzteres kann ggf. durch lokale Browser-Einstellungen unterbunden werden) bzw. die Cookies aus Ihrem Browser entfernen oder die entsprechenden Sicherheitseinstellungen Ihres PC ändern.

Usability-Cookies: Einzelne Komponenten des Online-Campus verwenden Cookies, um die Nutzerfreundlichkeit zu erhöhen – etwa um den Zustand ein- bzw. ausgeblendeter Webseiten-Elemente über mehrere Seitenaufrufe hinweg zu speichern.

Bitte beachten Sie, dass einzelne Seiten oder Funktionen nicht mehr genutzt oder entsprechend dargestellt werden können, wenn Sie die Cookies deaktivieren.

4. Löschung personenbezogener Daten

Die Teilnehmenden haben das Recht, auf schriftlichen Antrag unrichtige Daten berichtigen, sperren oder löschen zu lassen. Bei Löschung, Einschränkung oder Widerruf kann eine weitere Nutzung des Online-Campus' sowie der Zugang zu den dort gespeicherten Lerninhalten sowie die Teilnahme an den dort vorhandenen Aktivitäten und Funktionen mit sofortiger Wirkung nicht mehr gewährleistet werden.

Die personenbezogenen Daten werden aus dem System gelöscht, sobald sie nicht mehr für den Erhebungszweck benötigt werden oder Sie Ihren Widerruf erklärt haben, soweit und solange keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bestehen.

Stammdaten in Ihrem Nutzerprofil werden bis zur Löschung des Nutzerprofils gespeichert. Nutzerprofile werden fünf Jahre nach dem letzten Login gelöscht. Es besteht kein Anspruch auf Löschung, wenn Informationen von Ihnen selbst erfasst wurden und diese im Kontext mit Informationen anderer Nutzer stehen (z.B. Forenbeiträge).

5. Urheberrecht

Alle im Online-Campus eingestellten Materialien sind urheberrechtlich geschützt, sofern es nicht ausdrücklich anders angegeben ist. Das bedeutet, dass die Inhalte für den persönlichen Gebrauch im Rahmen der Durchführung der Fernlehre bestimmt sind, nicht an Dritte ohne schriftliche Zustimmung des Urhebers weitergegeben und weder vervielfältigt noch verändert werden dürfen.

Die Herausgeber:innen und Autor:innen der Fernlehre sind bestrebt, auf allen Webseiten die Urheberrechte der verwendeten Grafiken, Tondokumente, Bildmaterialien, Film- und Videoausschnitte und Texte zu beachten, von ihnen selbst angefertigte Grafiken, Bildmaterialien, Film- und Videoausschnitte und Texte zu nutzen oder auf lizenzfreie Grafiken, Tondokumente, Bildmaterialien, Film- und Videoausschnitte und Texte zurückzugreifen. Alle innerhalb des Onlineangebotes genannten und vielleicht durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Eigentümer:innen. Ausschließlich aufgrund der bloßen Angabe ist nicht der Schluss zu ziehen, dass Markenzeichen nicht durch Rechte Dritter geschützt sind. Das Copyright für veröffentlichte, vom Betreiber selbst angefertigte Objekte, bleibt allein beim Betreibenden der Seiten. Eine Vervielfältigung oder Verwendung solcher Grafiken, Tondokumente, Bildmaterialien, Film- und Videoausschnitte und Texte in anderen elektronischen oder gedruckten Medien und Publikationen ist ohne die ausdrückliche Erlaubnis des Betreibenden nicht gestattet.

6. Allgemeine Nutzungspflichten

Mit der Registrierung wird dem oder der Teilnehmenden ein nicht übertragbares, einfaches Nutzungsrecht der E-Learning-Plattform übertragen.

Nutzende des Online-Campus' verhalten sich anderen Teilnehmenden gegenüber stets höflich und respektvoll. Sie verpflichten sich, keine Informationen, Nachrichten oder Meinungen zu senden, die rechtswidrig, belästigend, verleumderisch, beschimpfend, schädlich, geschmacklos, obszön oder anderweitig anstößig sind oder eine strafbare Handlung darstellen, eine zivilrechtliche Haftung verursachen oder

anderweitig gegen einschlägige Gesetze oder Vorschriften verstoßen könnten. Sie verpflichten sich, keinerlei Werbung – gewerblicher oder nichtgewerblicher Art – zu verwenden.

Durch die Nutzung der Foren erkennen Sie an, dass die isits AG nicht für den Inhalt verantwortlich ist. Die isits AG unterzieht die Foreninhalte grundsätzlich keiner Ausleseprüfung und überwacht diese nicht. Die isits AG hat das Recht, aber nicht die Verpflichtung, Foreninhalte zu entfernen, die im Ermessen der isits AG schädlich oder anstößig sind oder anderweitig gegen die Nutzungsbestimmungen verstoßen könnten. Die isits AG hat das Recht, nach ihrem Ermessen einige, alle oder keine Bereiche der Foren auf Einhaltung der Nutzungsbedingungen oder anderer, den Lernenden vorgegebenen Regeln zu überwachen.

Sie sind sich bewusst, dass die Kommunikation über Foren öffentlich und nicht privat ist. Die Lernenden sind für den Inhalt ihrer über Foren hinterlassenen Informationen und deren Konsequenzen verantwortlich. Die isits AG behält sich das Recht vor, jeglichen Inhalt ohne vorherige Benachrichtigung aus beliebigem Grund zu entfernen. Die isits AG ist jedoch nicht dazu verpflichtet, Inhalte zu löschen, den Sie für problematisch oder anstößig halten.

Sie verpflichten sich, Foren nur zum Senden und Empfangen von Informationen und Nachrichten zu verwenden, die angemessen sind und sich auf das jeweilige E-Learning-Thema beziehen.

Teilnehmende verpflichten sich, die bei der Benutzung des Online-Campus' auftretenden Fehler und Probleme unverzüglich der isits AG zu melden.

Um die Qualität des Angebotes ständig zu verbessern, führt die isits AG in Abständen Befragungen durch. Teilnehmende verpflichten sich mit dem ersten Login zur Mitwirkung an diesen Umfragen.

Um an Foren teilzunehmen, wird darum gebeten, dass Teilnehmende ein Foto von sich im jpeg-Format auf den Online-Campus hochladen. Der Missbrauch dieser Möglichkeit, z.B. durch Hochladen von anstößigen Fotos, führt nach schriftlicher Abmahnung im Wiederholungsfall dazu, dass Sie von den Foren ausgeschlossen werden.

7. Betrieb

Die Nutzung der Inhalte auf der isits-E-Learning-Plattform erfolgt über die Nutzung eines Standardbrowsers. Für die Erfüllung dieser Systemvoraussetzungen ist allein der bzw. die Nutzende verantwortlich.

8. Haftung auf Seiten des bzw. der Teilnehmenden

Verstößt der bzw. die Teilnehmende schuldhaft gegen die Nutzungsbedingungen oder gegen gesetzliche Pflichten, so haftet er bzw. sie den gesetzlichen Vorgaben entsprechend für den entstandenen Schaden. Darüber hinaus ist eine Haftung nach Arbeits- bzw. Dienstrecht, Zivil- und Strafrecht bzw. nach dem Recht der Ordnungswidrigkeiten möglich.

Sie verstehen und erklären sich einverstanden, dass der Online-Campus eine Reihe von nicht immer und umfassend kontrollierbaren Inhalten enthält, z.B. Foren, Links zu Websites und Angeboten Dritter, Software oder Daten Dritter usw. Für diese fremden Inhalte übernehmen die isits AG und ihre Mitarbeitende keine Verantwortung.

9. Nutzungsausschluss

Besteht ein Verstoß gegen die Nutzungsbedingungen, so wird der Teilnehmende aufgefordert, dieses Verhalten unverzüglich zu unterlassen. Kommt die Person dieser Aufforderung nicht nach, so wird sie von den Administratoren der Lernplattform zeitweise oder auf Dauer von der Nutzung ausgeschlossen. Ein Anspruch auf eine Wiederzulassung besteht nicht. Voraussetzung für eine Wiederzulassung ist u.a. ein schriftlicher Antrag mit der Glaubhaftmachung, dass das missbräuchliche Verhalten in Zukunft unterlassen wird und ein etwaiger Schaden ausgeglichen wurde.

10. Haftung

Die isits AG haftet als Anbieterin der E-Learning-Plattform ausschließlich für grob fahrlässige bzw. vorsätzlich begangene Pflichtverletzungen. Alle Inhalte werden mit der erforderlichen Sorgfalt erstellt. Für die jederzeitige Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit der Inhalte kann die isits AG jedoch keine Haftung übernehmen.

11. Änderung der Nutzungsbedingungen

Die isits AG behält sich das Recht vor, diese Bestimmungen ohne vorherige Benachrichtigung zu erweitern oder zu ändern.

Die jeweils gültigen Nutzungsbedingungen werden hier <https://www.is-its.org/downloads> veröffentlicht.

12. Rechtswirksamkeit

Diese Ausführungen sind als Teil der E-Learning-Plattform zu betrachten, von dem aus auf diese Seite verwiesen wurde. Sofern Teile oder einzelne Formulierungen dieses Textes der geltenden Rechtslage nicht, nicht mehr oder nicht vollständig entsprechen, bleiben die übrigen Teile des Dokumentes in ihrem Inhalt und ihrer Gültigkeit davon unberührt.

Sollten einzelne Bestimmungen der vorstehenden Regelungen unwirksam sein oder werden, so wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hierdurch nicht berührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung tritt eine Ersatzregelung, die dem mit der unwirksamen Bestimmung angestrebten Zweck möglichst nahekommt. Das Gleiche gilt für eine Regelungslücke.

Die vorstehenden Nutzungsbedingungen sind auch dann gültig, wenn ihnen ausdrücklich vom Teilnehmenden widersprochen wurde.

13. Verantwortliche Stelle

isits AG International School of IT Security
Huestr. 30
44787 Bochum
T +49 (0)234 927 898-0
F +49 (0)234 927 898-20
info@is-its.org
www.is-its.org

Leistungskatalog im Rahmen der Fernlehre „Applied IT Security“ (M.Sc.), „Certified Applied IT Security Professional“ (CAISP)

Die Teilnahme am Fernlehrrangebot der isits AG setzt die Kenntnisnahme und Anerkennung dieses Leistungskatalogs sowie der jeweils gültigen Nutzungsbedingungen voraus.

1. Leistungen der isits AG

(1) Die isits AG stellt Ihnen die gebuchten Module im Online-Campus für die Dauer zur Verfügung, die in der Modulübersicht angezeigt wird. Nach Ablauf dieser Laufzeit können Sie auf die Module nicht mehr zugreifen; Sie können sich allerdings weiterhin im Online-Campus einloggen.

(2) Fernstudierenden stehen alle bereits einmal gebuchten Module bis zum Abschluss des Studiums zur Verfügung, solange weiterhin Module im Rahmen der Fernlehre gebucht werden.

(3) Sie können Module als Erstbelegung oder Wiederholungsbelegung buchen, wobei eine Wiederholungsbelegung erst nach einer vorangegangenen Erstbelegung möglich ist.

(4) Bei Modulen, die Sie erstmals buchen, haben Sie Zugriff auf die Online-Materialien, dürfen an der Modulabschlussklausur teilnehmen und haben in der Regel eine:n Tutor:in. Diese:r beantwortet im Forum, per E-Mail oder über die Nachrichtenfunktion des Online-Campus allgemeine fachliche Fragen zum Modul und korrigiert und bewertet Ihre Lösungen zu den gestellten Aufgaben in den Wissensbausteinen. Außerdem korrigiert sie bzw. er auch – soweit im entsprechenden Modul angeboten – die Einsendeaufgaben und Ihre Modulabschlussklausur.

(5) Bei Modulen, die Sie als Wiederholer:in buchen, haben Sie lediglich Zugriff auf die Online-Lehrmaterialien, können die automatisiert verarbeiteten Übungsaufgaben bearbeiten und dürfen an der Modulabschlussklausur teilnehmen. Eine Betreuung durch eine:n Tutor:in findet in diesem Fall jedoch nicht statt. Aktualisiertes Lehrmaterial wird Ihnen auf Wunsch gegen eine Gebühr in Höhe von 50,00 € netto zur Verfügung gestellt.

(6) Im Rahmen der Fernlehre können Sie Urlaubssemester wahrnehmen. Ein Urlaubssemester muss rechtzeitig, spätestens vier Wochen vor Semesterbeginn, schriftlich bekannt gegeben werden. Während eines Urlaubssemesters haben Sie keinen Zugang zum Online-Campus und können keine Prüfungen ablegen. Um das Studium jedoch so effizient wie möglich für Sie zu gestalten, bieten wir Ihnen während eines Urlaubssemesters folgendes an:

- In einem Urlaubssemester behalten Sie den Zugang zu allen von Ihnen bereits während des Studiums belegten Modulen. An den dazugehörigen Prüfungen können Sie zu einem Sonderpreis in Höhe von 150,00 € netto pro Modulprüfung teilnehmen. Bei mehr als zwei Urlaubssemestern verlieren Sie die Preisgarantie unter 2, Pkt. 2.

(7) Die Betreuung per Forum, E-Mail oder die Nachrichtenfunktion des Online-Campus ist wie folgt geregelt:

- Forum: Die Studierenden erhalten eine Betreuung im Forum des Online-Campus'. In Foren beantworten Tutor:innen die entsprechenden fachlichen Fragen zum Modul. Die Reaktionszeit zur Beantwortung von Fragen beträgt dabei in der Regel maximal 72 Stunden.
- E-Mail bzw. Nachrichtenfunktion des Online-Campus: Fragen können auch per E-Mail bzw. Nachrichtenfunktion des Online-Campus gestellt werden; hierfür gelten die gleichen Bedingungen wie für die Betreuung per Forum.

(8) Die Prüfungen werden gemäß der Prüfungsordnung der Ruhr-Universität Bochum vom 18. Juni 2013 für den weiterbildenden Masterstudiengang „Applied IT Security“ durchgeführt. Die gültige Fassung sowie die Änderungssatzungen finden Sie unter:

www.is-its.org/downloads

(9) Gegenüber Kaufleuten, Behörden und sonstigen öffentlich-rechtlichen Institutionen, die diesen gleichkommen, wird der Gerichtsstand und Erfüllungsort Bochum vereinbart.

2. Zahlungsmodalitäten und Laufzeit

(1) Es gelten die zur Zeit des Vertragsabschlusses gültigen Preise gemäß Anmeldeformular.

(2) Die Teilnehmer:innen erhalten bei Buchung des Masterstudiums „Applied IT Security“ oder des Zertifikatsstudiums „Certified Applied IT Security“ die Garantie, dass der Preis pro Semester für die Dauer der Regelstudienzeit (Vollzeitstudium 6 Semester, Teilzeitstudium 8 Semester) zuzüglich 2 Semestern nicht angehoben wird.

(3) Ein Wechsel zwischen den verschiedenen Studienmodellen ist jederzeit möglich; in diesem Fall erlischt jedoch die Garantie gemäß Absatz 2.

(4) Beahlt ein:e Teilnehmer:in die Kursgebühr nicht rechtzeitig bzw. vollständig, ist die isits AG berechtigt, diese:n Teilnehmer:in nach vorheriger Fristsetzung von 10 Tagen von der weiteren Teilnahme an der Fernlehre auszuschließen.

(5) Die Laufzeit der Nutzungsbedingungen entspricht dem Umfang der gebuchten Leistungen.

3. Sonstiges

(1) Änderungen und Ergänzungen eines Teilnehmervertrags bedürfen der Schriftform, auf die auch mündlich nicht verzichtet werden kann.

(2) Sollten einzelne Bestimmungen der vorstehenden Regelungen unwirksam sein oder werden, so wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hierdurch nicht berührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung tritt eine Ersatzregelung, die dem mit der unwirksamen Bestimmung angestrebten Zweck möglichst nahekommt. Das Gleiche gilt für eine Regelungsglücke.

(3) Der vorstehende Leistungskatalog ist auch dann gültig, wenn ein:e Teilnehmer:in diesem ausdrücklich widerspricht oder einen eigenen Leistungskatalog vorschlägt.